

Toller Saisonausklang des Union Mauer Nachwuchses.

Die Punktemannschaften U18, U16 und U14 konnten beim Auswärtsspiel gegen Vorwärts Brigittenau insgesamt 6 Punkte erobern und sicherten somit Union Mauer den Herbstmeistertitel in der C-Liga vor SZ Marswiese, die punktgleich mit der schlechteren Tordifferenz den 2. Platz belegten. Eine spannende Frühjahrssaison ist damit vorprogrammiert.

Zu den einzelnen Mannschaften:

- Unsere jüngsten, die U7 (Jahrgang 2005 und jünger), war bereits spielfrei. In der Herbstsaison konnte diese Mannschaft gegen durchaus sehr gute Wiener Vereine (Schwechat, Team Wr. Linien, Simmering, Donaustadt, Essling,) einige beachtliche Spiele abliefern. Die Mannschaft hat sich von mal zu mal enorm gesteigert, wodurch wir uns auf eine tolle und erfolgreiche Frühjahrssaison 2012 freuen können.
- Die U8 (Jahrgang 2004) konnte ihr letztes Spiel der Herbstsaison gegen DSG Topedo 03 klar mit 6:0 gewinnen. Aber auch hier steht natürlich Entwicklung der Spieler im Vordergrund und weniger die einzelnen Resultate. Und die verheißt auch für diesen Jahrgang eigentlich nur Gutes, da von den letzten 9 Spielen immerhin 8 gewonnen werden konnten. Für diesen Jahrgang haben wir beim Wiener Fußballverband bereits die Bitte deponiert, im Frühjahr mit einer 2. Mannschaft an der Meisterschaft teilnehmen zu dürfen und hoffen, dass der Verband hier eine Lösung für uns findet.
- Der Jahrgang 2003 (U9) war bereits spielfrei und konnte daher beim Hallenturnier des SC Felixdorf teilnehmen. Unter 10 teilnehmenden Mannschaften (darunter der Verbandsliga-Verein Simmering mit 2 Mannschaften) konnte der TURNIERSIEG erreicht werden! Herzliche Gratulation an Mannschaft & Trainer. In der bereits abgelaufenen Herbstsaison konnten beide Mannschaften sowohl in der B-Liga als auch in der C-Liga (fast) nur Siege erringen, was auch hier für die enorme Qualität spricht.
- Die U10 (Jahrgang 2002) war mit einer Mannschaft noch gegen InterAGO in der Meisterschaft am Werk – das Resultat dieses Spiels liegt uns leider noch nicht vor. Der andere Teil der Mannschaft war ebenfalls beim Hallenturnier des SC Felixdorf im Einsatz und konnte dort den hervorragenden 4. Platz unter 10 teilnehmenden Mannschaften erreichen. Sowohl in der U10-A-Liga (wo viele Wiener Topteams teilgenommen haben) als auch in der U10-C-Liga (nur eine Niederlage in 11 Spielen) konnte dieser Jahrgang zeigen, welch enormes Potential in ihm steckt. Nicht unerwähnt ist hier zu lassen, dass auch Spieler zu den Leistungsträgern gehören, die vom Alter her eigentlich noch U9 spielen könnten.

Anmerkung: Bis inkl. U10 werden offiziell keine Ergebnisse und keine Tabellen geführt, da hier nicht das Resultat sondern die Ausbildung im Vordergrund stehen soll. Die U7 spielt überhaupt nur in Turnierform, wodurch hier gar keine Tabellen geführt werden. In der U8 – U10 wird zwar ein normaler Meisterschaftsbetrieb geführt, aber - wie gesagt - ohne einer (offiziellen) Tabelle. Gäbe es eine solche, dann würden alle Mannschaften ganz bzw. sehr, sehr weit oben stehen.

- Jahrgang 2001 (U11): Diese Mannschaft konnte mit einem ungefährdeten 5:0 Sieg gegen Vorwärts Brigittenau die Herbstsaison beenden. Die erfolgreiche Herbstsaison konnte somit mit 3 Punkten Rückstand auf den Herbstmeister Wollers auf dem guten 2. Platz beendet werden. Ein beachtlicher Erfolg, wenn man bedenkt, dass jede Woche 5 – 6 Stammspieler nicht für die U11 sondern für die U 11 ½ gespielt haben.
- U11 ½ (Jahrgang 2000 & 2001): Eine Mannschaft, die es eigentlich gar nicht gibt ... Dieses Projekt ist eine Co-Produktion aus der U12 und der U11. Ziel war es hier, dass die großen Kader der U11 und der U12 zu ausreichend Spielpraxis kommen und dass sich die U11 Spieler langsam an das höhere Tempo gewöhnen. Die Mannschaft, die nur an den Spielwochenenden zusammenkommt, hat die Herbstsaison in der U12-C-Liga mit einer beeindruckenden moralischen Leistung beendet. Zur Pause war man bereits mit 0:3 gegen

Vorwärts Brigittenau zurück gelegen. Kurz nach der Pause stand es bereits 0:4. Wer jedoch glaubt, dass sich die Mannschaft aufgegeben hat, der irrt. Mit einer sensationellen Leistung konnte dieses Spiel noch gedreht werden und Union Mauer gewann noch mit 5:4. Hut ab vor jedem einzelnen Spieler in dieser Mannschaft. Die Herbstmeisterschaft konnte auf dem tollen 3. Platz (Punktegleich mit dem 2. platzierten Wollers) beendet werden.

- U12 (Jahrgang 2000): Hier lassen wir einmal die Fakten sprechen
 - U12-A/2-Liga
 - Gegner: Rapid, FavAC, Schwechat, Post SV, Team Wr. Linien, Stadlau,
 - 13 Spiele – 12 Siege + 1 Unentschieden
 - Torverhältnis: 64:3

Mehr braucht man über diese Mannschaft nicht sagen. Mit einem tollen 5:1 gegen Klosterneuburg in der letzten Runde konnte die erfolgreiche Saison abgeschlossen werden. Mit 4 Punkten Vorsprung auf Stadlau wurde man überlegen Herbstmeister. Gratulation an Spieler & Trainer.

- U13 (Jahrgang 1999): Da in der U13-C-Liga nur 10 Mannschaften genannt haben, war auch diese Mannschaft an diesem Wochenende bereits spielfrei. Obwohl sich auch für die U13 die Saisonbilanz sehr eindrucksvoll liest (von 9 Spielen konnten 7 gewonnen werden; weiters gab es 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage), so musste man im Herbst einmal mit dem 2. Tabellenplatz vorlieb nehmen, da Wollers all seine Spiele gewinnen konnte. Im Frühjahr wird diese Mannschaft aber mit Sicherheit zur großen Aufholjagd starten. Damit dieser Jahrgang aber so gut wie möglich gefordert und gefördert wird werden wir auch im Frühjahr attraktive Gegner für Freundschafts-spiele nach Mauer einladen. Welch enormes Potential in dieser Mannschaft steckt, hat sie in den vergangenen Jahren immer wieder eindrucksvoll gezeigt.
- Der Jahrgang 1998 (U14) ist der erste Jahrgang, der auch für die Gesamttabelle wichtig ist. Mit einem eindrucksvollen 11:0 im letzten Bewerbungsspiel im Herbst gegen Vorwärts Brigittenau konnte die Mannschaft 3 wichtige Punkte für die Gesamttabelle einfahren. Leider hatte diese Mannschaft das „Pech“ in der vorletzten Runde auf den FC Stadlau zu treffen – zu einem Zeitpunkt wo die Verbandsliga bereits die Herbstsaison beendet hat. Bei dem Spiel gegen Union Mauer griff FC Stadlau auf 5 – 6 Stammspieler ihrer Verbandsliga-Mannschaft zurück, wodurch dieses Spiel 1:3 aus der Sicht von Mauer ausging. Ein jedenfalls äußerst beachtliches Resultat. Auch wenn durch diesen unglücklichen Umstand der mögliche Herbstmeistertitel „verspielt“ wurde, so bleibt jedenfalls die Tatsache, gegen einen äußerst starken Gegner mehr als 1 ½ Halbzeiten gut mitgehalten zu haben und lange Zeit sogar 1:0 in Führung gelegen zu sein. Diese Erfahrung ist wahrscheinlich mehr wert als der dadurch verlorene Herbstmeistertitel. Die Herbstmeisterschaft wurde schlussendlich auf dem 2. Tabellenplatz (2 Punkte hinter Wienerberg) beendet werden. Die Tordifferenz von +105 (121:16) ist jedenfalls beeindruckend.
- U16 (Jahrgang 1996 & 1997): HERBSTMEISTER !!!!!!! Jedenfalls die Überraschung aus der Sicht von Union Mauer. Wir haben zwar alle gehofft, dass diese Mannschaft mit ihrem neuen Trainer Lucas Binder überraschen kann, aber dass von 13 Spielen 11 gewonnen werden können und lediglich 2x ‚nur‘ ein Unentschieden erreicht wird, hat selbst die kühnsten Optimisten überrascht. Mit einem souveränen 7:1 Sieg gegen Vorwärts Brigittenau wurde der Herbstmeistertitel sichergestellt. Jetzt nur nicht auf diesen Lorbeeren ausruhen, sondern weiter auf diese Erfolge aufbauen. Damit die Frühjahrssaison zumindest genauso erfolgreich wird, wie der Herbst. Für die Gesamtwertung brauchen wir jeden einzelnen Punkt.
- U18 (Jahrgang 1994 & 1995): Stark ersatzgeschwächt (wie leider bereits in den vergangenen Wochen) ging das Spiel gegen Vorwärts Brigittenau leider mit 2:5 verloren. Die Herbstsaison wurde somit auf dem 6. Tabellenplatz (von 14 Mannschaften) beendet. Die Mannschaft hat 7 Punkte für die Gesamtwertung beigetragen und somit auch einen wichtigen Anteil am Erringen des Gesamt-Herbst-meistertitels. Schon jetzt brennen die Burschen auf eine Steigerung im Frühjahr. Und so manches Spiel, welches im Herbst noch

äußerst unglücklich verloren ging, soll dann auch gewonnen werden. Somit wird das Ergebnis dann auch die guten Leistungen widerspiegeln. Die eine oder andere Verstärkung wird hier sicher dazu beitragen, dass dieses Vorhaben in die Tat umgesetzt werden kann.

Abschließend möchten wir (Vorstand und Jugendleitung) allen Beteiligten (Spieler, Trainer, Eltern) für den unermüdlichen Einsatz danken. Wir danken vor allem unserem tollen Trainerteam:

- Günter Quinz
- Lucas Binder
- Harald Fabrick
- Kajetan de Giacomo
- Ernst Lewandowski
- Wolfgang Quinz
- Eduard Hauser
- Oliver Loibnegger
- Matthias Wusthoff
- Rene Seitz
- Martin Unger
- Michael Binder
- Robert Kujan
- Goran Busic
- Ulrich Vollhofer
- Ümit Duman
- Salih Dursun
- Mehmet Aslan
- Roman Valenta
- Peter Weingartmann
- Raphael Thonhauser
- Markus Schilha
- Eric Muckenschnabel
- Lukas Hintersteiner
- Tormanntrainer Gerhard Krautheim und
- Jugendleiter Josef ‚Pepi‘ Jansky

für euren tollen Einsatz und für die hervorragende Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen.

Möge der Frühjahr noch erfolgreicher werden und somit der Aufstieg in die B-Liga gelingen.